



Pressemitteilung

HAUSANSCHRIFT Friedrichstraße 108, 10117 Berlin
11055 Berlin
POSTANSCHRIFT
TEL +49 (0)30 18441-2225
FAX +49 (0)30 18441-1245
INTERNET www.bundesgesundheitsministerium.de
E-MAIL pressestelle@bmg.bund.de

Berlin, 12. September 2016

Nr. 38

Annette Widmann-Mauz MdB: „Gesundheit in Europa und weltweit stärken“ Sitzung des Regionalkomitees der WHO Europa

Migration und Gesundheit, Gesundheit von Frauen sowie die Bekämpfung von HIV/AIDS und Hepatitis sind neben der Reform der Weltgesundheitsorganisation (WHO) die wichtigsten Themen der diesjährigen Sitzung des Regionalkomitees von WHO EURO, die vom 12. bis 15. September 2016 in Kopenhagen stattfindet.

Dazu erklärt die **Parlamentarische Staatssekretärin Annette Widmann-Mauz MdB**: "Die verstärkte Zusammenarbeit in der europäischen Region ist wichtig, um vielen gemeinsamen gesundheitspolitischen Herausforderungen zu begegnen. Besonders der Schutz vor übertragbaren Krankheiten – wie Tuberkulose, HIV und Hepatitis – kommt eine entscheidende Rolle zu. Denn diese Infektionskrankheiten machen nicht an Grenzen halt. Die Europäische Region hat in vielen Bereichen eine Vorreiterrolle, etwa mit gemeinsamen Strategien zur Vermeidung von Antibiotikaresistenzen. Auch weltweit kommt der WHO eine Schlüsselrolle bei der Bewältigung gesundheitspolitischer Herausforderungen zu. Deshalb setzen wir uns konsequent für eine Stärkung der Weltgesundheitsorganisation ein."

Jährlich im September kommen Vertreterinnen und Vertreter der 53 Mitgliedstaaten der Europäischen Region der WHO zusammen, um Strategien und Aktionspläne zu beraten und zu beschließen.

Weitere Informationen unter: www.bundesgesundheitsministerium.de